



Marc Joset and Monika Wiedemann

## A fact-finding trip to Ukraine June 22-28 2017

### Meetings in Kyiv:

- I. **University of Grinchenka: administration, teachers and representatives from other educational institutions (14 VertreterInnen von verschiedenen Departementen)**

**Kontaktperson:** Alla Mykhatska, Dekanin der Fakultät "Informationstechnologie und Führung"  
[a.mykhatska@kubg.edu.ua](mailto:a.mykhatska@kubg.edu.ua)

### Ziele:

- Einführung und Umsetzung von Integrationsprogrammen (inklusive Unterrichtsmethoden)
- Förderung von Dialog und Friedenskultur
- Unterstützung und spezielle Ausbildung von Armutsbetroffenen und Vertriebenen (IDPs)
- Konfliktlösungen innerhalb der Studentenschaft
- Unterricht in einer demokratischen Gesellschaft
- Das Verständnis und die Kommunikation zwischen den Menschen aus Norden, Süden, Osten, Westen verbessern: verschiedene Werte, Einheit in der Vielfalt
- Die Arbeit der Freiwilligen unterstützen
- Meinungsfreiheit einer demokratischen Gesellschaft vor der „Aggression“ der IT schützen

### Methoden / Umsetzung:

- NVC-Trainings auf allen Ebenen (gute Erfahrung - vielfach gewünscht!)
- Kommunikationstheorie, Training und Workshops
- Spezielle Seminare für Lehrpersonen in inklusiver Erziehung

### Zusammenarbeit mit Friedensbrugg: prioritär

Antrag an Vorstand Friedensbrugg:  
 Workshops und Seminare mit Lehrpersonen und  
 Fachkräften zu obigen Themen



## II. VOSTOCK SOS (6 Teilnehmende)

**Kontaktperson:** Yulia Krasilnykova, Naberezhno - Luhovastrasse 12,  
[KRASILNIKOVA.JUL@GMAIL.COM](mailto:KRASILNIKOVA.JUL@GMAIL.COM)

Die Hilfsorganisation hat ihr Büro in einem Fabrikgebäude ausserhalb des Stadtzentrums. Im gleichen Areal wohnen die Arbeitenden, die aus dem Osten des Landes zu gezogen sind. Die jungen Mitglieder der Organisation, IDPs (internal displaced people) unterstützen von Kiew aus die Bevölkerung in den Konfliktgebieten des Landes. Sie sammeln und verteilen Hilfsgüter (Lebensmittel, Kleider, Medikamente, Alltagsgegenstände etc.). Sie dokumentieren Menschenrechtsverletzungen und gelangen damit an den Internationalen Gerichtshof in Den Haag. Sie organisieren in verschiedenen Versammlungsräumen in den Konfliktgebieten Treffen für die Bevölkerung: zum Austausch und zu Workshops zu sozialen, pädagogischen und Gesundheits-Themen.

Den Kontakt zu Vostock SOS habe ich von Basel aus über die hiesige Organisation „Ukrainer in Basel,, hergestellt. Von Anfang an war eine grosse Offenheit und ein Interesse an unserer Arbeit zu sehen.

Die Einladung von Vostock SOS, mit ihnen in den Osten der Ukraine zu fahren, nehmen wir gerne an. Möglicher Zeitpunkt könnte der Termin im November sein, wenn Miriam Dalla Libera und Michael Peuckert für die NVC-Seminare ebenfalls in die Ukraine reisen werden.

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** prioritär

Antrag an Vorstand Friedensbrugg:

Reise für zwei Personen in Ostgebiete zum Kennenlernen von Kontaktpersonen und Veranstaltungsorten, zusammen mit VertreterInnen der Organisation Vostock SOS.

Monika Wiedemann



## Meeting in Lviv:

### III. *Verband der Schulleitungen von Lviv (15 Teilnehmende)*

**Kontaktpersonen:** Svitlana Konkova, Schuldirektorin, [konkova\\_s@ukr.net](mailto:konkova_s@ukr.net); Tel. +380672718842

Vitali (+ Natalia) Karpenko, Ph.D. in Psychology, Vertreter der Polizeiausbildung der staatlichen Universität Lviv, Partner von „Dignity Space“, Organisator von NVC-Seminaren, (Kontakt und Vermittlung) [vitalviv.ua@gmail.com](mailto:vitalviv.ua@gmail.com)

Ivan Lozenko, Schulleiter, Organisator und Übersetzer von „Staatskunde“-Vorlesungen und Workshops, [lozenko777@gmail.com](mailto:lozenko777@gmail.com);

#### **Ziele:**

- Fort- und Weiterbildung für Schulleitungen, Lehrpersonen und Psychologinnen
- Verbesserung der Elternarbeit
- integrativer Unterricht
- Staatskunde-Weiterbildung für gemischte Teilnehmende
- Kontaktaufnahme mit entsprechendem Verband in der Schweiz (z.B. VSLBL, Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter Kanton Basel-Landschaft)

#### **Methoden / Umsetzung**

- Gewaltfreie Kommunikation, Fortsetzung der NVC-Seminare und Trainings von Verena Jegher (sie war 9 Mal hier!) u.a. mittels praktischen Übungen
- Seminare und Workshops mit Lehrpersonen und Fachkräften der speziellen Förderung aus der Schweiz
- Austausch (auch über Skype) mit Schulleitungen / Lehrpersonen in der Schweiz
- Austausch mit VSLBL über Daniela Gloor und Jürg Lauener (Co-Präsidium VSLBL)
- „Swiss Politics“: Vorlesungen, Workshops

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** prioritär, Antrag an Vorstand „Friedensbrugg“:

- Konzept für Workshop mit Schulleitungsmitglieder, Lehrpersonen, und Fachkräfte der speziellen Förderung ausarbeiten und Durchführung im November 2017 planen
- Kontaktvermittlung mit VSLBL
- Konzept Vorlesungen und Workshops „Swiss Politics“ an Ivan Lozenko (Marc Joset)
- Fortsetzung der NVC-Seminare (Miriam Dalla Libera)



S. 4

## Weitere Meetings in Kyiv:

### IV. *Swiss Cooperation Office Ukraine*

**Kontaktpersonen:** Christian Disler, Senior Advisor, [christian.disler@eda.admin.ch](mailto:christian.disler@eda.admin.ch)  
 Ilona Postemska, [ilona.postemska@eda.admin.ch](mailto:ilona.postemska@eda.admin.ch)

#### Ziele:

- Koordination / Umsetzung der Programme des DEZA, des Staatssekretariates für Bildung und Forschung, der OSZE, SwissPeace
- Friedensförderung mittels Unterstützung der Dezentralisationsbestrebungen
- Bürgerbeteiligung fördern
- Gesundheitsförderung
- Nachhaltige und wirtschaftliche Entwicklung unterstützen

#### Methoden / Umsetzung:

- Lehrerfortbildung (z.B. in Odessa, Mohansk)
- „Good Governance“ – auch im Klassenzimmer (z.B. mit Schülerrat)

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** Kontakt und Koordination mit:

- Prof. Rolf Gollob, [rolf.gollob@phzh.ch](mailto:rolf.gollob@phzh.ch) und Corinna Borer, [corinna.borer@phzh.ch](mailto:corinna.borer@phzh.ch)
- International Projects in Education, IPE, Pädagogische Hochschule Zürich, PHZH
- DOCCU, “Development of Citizenship Competences in Ukraine”, Swiss-Ukrainian project (<http://doccu.in.ua/en/>)
- <http://www.living-democracy.com/>
- SwissPeace: Robert Bachmann

### V. *NGO Forum Ukraine*

**Kontaktperson:** Frederic Larsson, Director of NGO Forum Ukraine  
[seniorcoordinator@ngoforum.org.ua](mailto:seniorcoordinator@ngoforum.org.ua); [www.ngoforum.org.ua](http://www.ngoforum.org.ua)

#### Ziele:

- “Good Governance” for NGOs

- Unterstützung, Förderung der Koordination und Information unter den NGOs
- Synergien fördern
- Reduktion der Spannungen zwischen den Vertriebenen (IDPs) und den Einheimischen
- Dialog zwischen den Vertriebenen und den lokalen Behörden (Gemeinden), sowie der Bevölkerung
- Akzeptanz der Vertriebenen

#### **Methoden / Umsetzung:**

- Intensiv-Programme „Good Governance“ in der Konfliktregion Donbass
- Seminare, Workshops
- Humanitäre Hilfe
- Fundraising
- Englisch-Kurse

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** Fallweise Information und Konsultation

S. 5

### **VI. *Nova Ukraina, a civil society educational platform***

**Kontaktperson:** Anna Valensa, IAF, International Association of Facilitators  
[annavalensa@gmail.com](mailto:annavalensa@gmail.com); [www.epopha.kiev.ua](http://www.epopha.kiev.ua)

#### **Ziele:**

- Arbeit mit Vertriebenen (IDPs, Internal Displaced People) und den Freiwilligen
- Bildung für alle Bevölkerungs- und Altersgruppen
- Brücken bauen zu Schulen auf dem Land
- mehr Autonomie für Schulen
- die Schulen sollen Zentren der Gemeinschaft werden
- Zivilgesellschaft stärken

#### **Methoden / Umsetzung:**

- Vermittlung neuer Technologien (IT)
- Staatskunde-Unterricht
- Integrationsmassnahmen
- Kurse in Gewaltfreie Kommunikation

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** nicht prioritär

### **VII. *Open School, Schule für erweiterten Sprachunterricht***

18 Deutschlehrerinnen, 1 Deutschlehrer (zur Zeit an der Front)  
 857 Schüler/-innen

**Kontaktperson:** Natalia Lipina, [lipina135@gmail.com](mailto:lipina135@gmail.com)

#### **Ziele:**

- Schwerpunkt Deutsch: am Ende der Schulzeit reden alle fließend Deutsch
- ab 7. Klasse auch Polnisch und Russisch

#### **Methoden / Umsetzung:**

- Deutsche Lehrbücher
- Projektarbeiten (z. B. „Toleranz“, aber auch in den Bereichen Theater, Kunst, Musik etc.)
- Austausch und gemeinsame Projekte mit Partnerschule Pinneberg (nähe Hamburg)
- Pädagogischer Austausch mit ausländischen Lehrpersonen

- Internationales Projekt: „Jugend debattiert“

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** nicht prioritär; Schule macht Themen-Vorschläge

### **VIII. *National University of „Kyiv-Mohyla Academy“***

**Kontaktperson:** Dr. Liudmyla Kryvorucha, Director of the Doctoral School  
[kryvoruchkald@ukma.edu.ua](mailto:kryvoruchkald@ukma.edu.ua)

**Zusammenarbeit mit Friedensbrugg:** nicht prioritär; evtl. spätere Zusammenarbeit mit:

Center for psychological support for veterans and refugees:  
NaUKMA Mental Health and Psychosocial Support Center  
<http://www.ukma.edu.ua/eng/index.php/research/centres/cmhpss>  
<https://www.facebook.com/kmarehab/>